

OKTOBER

NOVEMBER 2021



# Gemeindebrief

VERSÖHNUNGSKIRCHE PLAUEN

Puh 🤖 — ich bin erschöpft.

Der Tag war lang und voll. Ich sitze schwer auf der Hollywoodschaukel hinter unserem Haus. Draußen ist es noch warm und hell.

SEITE 3

**Gottesdienst  
im Livestream**

Jeden Sonntag  
▶ 11:00 Uhr

[WWW.VERSOEHNUNGSKIRCHE-PLAUEN.DE](http://WWW.VERSOEHNUNGSKIRCHE-PLAUEN.DE)

Lobe den Herrn, meine Seele,  
und vergiss nicht, was er Dir Gutes getan hat.

PSALM 103

# Puh 🤖 — ich bin erschöpft.

Der Tag war lang und voll. Ich sitze schwer auf der Hollywoodschaukel hinter unserem Haus. Draußen ist es noch warm und hell.



Meine Seele ärgert sich über die immer noch bestehenden Hygienevorschriften, das nicht gelungene Gespräch – ich habe mich einfach nicht verstanden gefühlt – und über das, was ich nicht geschafft habe.

Meine Augen schweifen umher und sehen nichts als Arbeit: Der Wein am Haus müsste beschnitten werden, die langen Gräser zwischen den Steinen staksen wild heraus und der Biomüll sagt meiner Nase, dass er entsorgt werden will.

Da kommt mir folgender Satz in den Sinn, den der ehemalige amerikanische Präsident Abraham Lincoln als Junge gesagt haben soll: »Die Menschen murren, weil keine Rosen ohne Dornen wachsen. Warum danken sie eigentlich nicht dafür, dass Gott auf dornigen Stängeln so schöne Rosen wachsen lässt?«

Warum kreisen meine Gedanken immer nur um die Dinge, über die ich mich ärgere?

Warum fällt es mir so schwer, die Perspektive zu wechseln und mal auf das zu schauen, für was ich dankbar sein kann?

Die Luft ist vom Regen sauber und mild. Die Tage sind noch lang, die Farben im Blumenbeet – wunderschön, die Kräuter aus dem Garten – lecker. Ich bin gesund und meine Kinder auch. Die Reliarbeit, die ich korrigiert habe, ist doch ganz gut ausgefallen und wenn ich mir die filigranen Gräser genau anschau, dann sehe ich ein Wunder der Schöpfung.

»Danke, Gott, für all Deinen Segen!«

Manchmal braucht unsere Seele einen Schubs. Das wusste schon der Beter des 103. Psalms: »Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er Dir Gutes getan hat.«

Hartmut Stief

ES GRÜSSEN SIE HERZLICH DIE KIRCHENVORSTEHER,  
ALLE MITARBEITER UND IHR PFARRER HARTMUT STIEF

# Die Versöhnungskirche der Ev.-Luth. St.-Michaelis-Kirchgemeinde Plauen

Wann wird denn endlich eine Neubaukirche am Chrieschwitzer Hang gebaut? Diese Frage stellte mir ein Vater bei einem meiner ersten Hausbesuche.

 DIAKON ARND OLSSON



Nach meinem Dienstantritt am 1. September 1984 war der Besuch von Familien im Neubaugebiet eine meiner ersten Aufgaben. Gewissenhaft hatte ich die Kirchenkartei nach registrierten Schulkindern durchsucht und wollte zur **Christenlehre ins Wohnzimmer einer Familie** in einer Neubauwohnung für die Kinder der Klassen 1 und 2 sowie für die älteren Kinder ins Gemeindezentrum

Reusa einladen. Sicher, in Dresden, Chemnitz und Leipzig gab es damals bereits Kirchen in den Neubaugebieten. Aber in Plauen? Auf meine Nachfrage diesbezüglich erklärte mir Pfr. Dietrich Greiner damals, dass ein Antrag dafür bereits vor Jahren gestellt worden sei. Der wurde allerdings von den zuständigen staatlichen Behörden bis dahin nicht genehmigt. →



Ursprünglich gehörte der Ortsteil Reusa zur Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde. Am 3. Juli 1963 wurde das Gemeindegebiet Reusa aus dieser Gemeinde ausgegliedert und zu einer eigenständigen Gemeinde. Die 1883 erbaute Begräbniskapelle auf dem Reusaer Friedhof wurde unter Pfr. Amelung 1943 in »Kapelle St. Michael« umbenannt. Diese Namensgebung geht zurück auf ein Schreiben von Heinrich Vogt von Plauen aus dem Jahr 1263, in dem der »Altar von St. Michael« in Plauen urkundlich erwähnt wird.

Die Bibel spricht von »Michael ... dem Schutzengel des Gottesvolkes Israel. Als Anführer der Engelheere kämpft er gegen den Satan.« Viermal wird der Erzengel Michael in der Bibel erwähnt. Eine der bekanntesten Stellen ist Offenbarung 12, 7: "Und es entbrannte ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen. Und der Drache kämpfte und seine Engel, und sie siegten nicht."

Heute gibt es in unserer Gemeinde eine klare geistliche Prägung in diesem Sinne, doch sicher schwangen diese Gedanken bereits damals mit, als die neue Gemeinde ihren Veranstaltungsort und Gottesdienstraum in der Friedhofskapelle bezog. Zugleich trägt sie bis zum heutigen Tag den Namen: »Ev.-Luth. St.-Michaels-Kirchgemeinde«.

Bald schon reichte der Platz in der Kapelle nicht mehr aus. Unter der Anleitung des damaligen Pfarrers Adolf Amelung wurde deshalb nach dem Ende des 2. Weltkriegs (1945), aber noch vor Gründung der DDR

(1949) - also in der Zeit der sowjetischen Besatzung - das Grundstück Reusaer Straße 69 erworben. Damals war es mit einem Gasthof und seinen Nebengebäuden bebaut. Da die Eigentumsrechte der Kapelle auf dem Reusaer Friedhof nicht eindeutig geklärt waren, fiel die Entscheidung für den zukünftigen Versammlungsort zu Gunsten der Reusaer Str. 69 aus.

Allerdings war der Gasthof durch Krieg- und Verwitterungsschäden so geschädigt, dass er schließlich abgerissen werden musste. Die Nebengebäude des ehemaligen Gasthofs - Kegelbahn und Schlachthaus - wurden saniert und dienen seitdem als Gemeindezentrum, in das der Altar, das Taufbecken und ein kleines Orgelpositiv aus der Friedhofskapelle »umgezogen« sind. Nach einer starken Sachbeschädigung entschied sich die Stadt Plauen später für einen Abriss der Kapelle. Von ihr zeugt heute nur noch der Fundamenthügel im hinteren Teil des ehemaligen Friedhofs. Eben dort fand ein Teilnehmer der Jungen Gemeinde ca. 1985 das Metallkruzifix aus der Kapelle und gab es bei Pfr. Greiner ab. Dieser »Christuskörper« wurde später vom Silberschmied in den Altarschmuck der Versöhnungskirche eingearbeitet. So verbindet er uns heute sichtbar mit der traditionellen Zeit damals.

Ergänzt wurden die Versammlungsräume 1984 mit einem WC-Anbau und 1990 mit einer Aufstockung für einen weiteren Versammlungsraum für den Kindergottesdienst und die heutigen Gebetsräume.



Um wenigstens einen Versammlungsraum im Neubaugebiet zu bekommen, versuchte es die Gemeinde auf einem anderen Weg. Die ehemalige Kapelle in Mehlteuer - eine Holzbaracke, die nach dem 2. Weltkrieg (1948) zur Erteilung von Christenlehre und zum Feiern von Gottesdiensten aufgestellt wurde - war »in die Jahre« gekommen. Die geplante Sanierung wurde zu einem Neubau, so dass die noch intakten Wandplatten und die Deckenkonstruktion damals abtransportiert und auf dem Gelände des Gemeindezentrums Reusa zwischengelagert wurden. Erfreulicherweise wurde im Herbst 1988 die Genehmigung erteilt, diese Baracke am Albert-Einstein-Weg aufzustellen. Unmittelbar darauf begannen die Arbeiten.

Es entstand das »Schalomhaus«, in dem ab 1991 Gemeindeveranstaltungen durchgeführt werden konnten. Neben Christenlehre und einer Kinderwoche entstand hier unter anderem auch die »Von Anfang an«-Arbeit für Mütter und Väter mit Babys und Kleinkindern.

Auch das Bezirkskirchenamt und das Landeskirchenamt wurden auf die kleine Gemeinde aufmerksam, die mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln für ihr Neubaugebiet einen Versammlungsraum schuf. So wurde unser damaliger Pfr. Greiner in das Landeskirchenamt nach Dresden eingeladen. Man eröffnete ihm den Beschluss, dass die EKD (*Evangelische Kirche in Deutschland*) in den neuen Bundesländern einen Kirchen-

neubau finanzieren würde. »Da haben wir an ihre Gemeinde in Plauen gedacht. Bitte kümmern sie sich schnellstmöglich um ein passendes Grundstück ...« so oder so ähnlich wurde ihm gesagt.

Von der Stadt wurde unserer Gemeinde das Grundstück am Friesenweg 171 angeboten. Und dann ging alles ziemlich schnell. Bauplanung und Durchführung wurden geleitet von Architekt Christian Schaufel, der mit seiner Familie damals in der Dr.-K.-Gelbke-Str. 2 (oberhalb des heutigen »Treff. Gegenüber«) wohnte und viele unserer Wünsche und Vorstellungen ganz praktisch umsetzte. Bis zur Einweihung der Kirche am 20. März 1994 gab es vieles zu entscheiden. Aus aktuellem Anlass möchte ich mich hier auf die Frage: »Wie soll die neue Kirche eigentlich heißen?« beschränken. Naheliegender war ja sicher »Ev.-Luth. St.-Michaelis-Kirche Plauen«, aber verschiedene Gemeindeglieder hatten den Eindruck, diese Kirche sollte: »Versöhnungskirche« heißen.

»Versöhnung« war die Botschaft der Wendezeit, Ost- und Westdeutschland hatten eine große Versöhnungsaufgabe vor sich. Jedoch schreibt Paulus auch: »So sind wir nun Botschafter an Christi statt ...: Lasst euch versöhnen mit Gott!« (2. Korinther 5, 20) Die Botschaft der Versöhnung hat ganz verschiedene Aspekte: Da ist die von Paulus angesprochene Versöhnung mit Gott. Wer sie erfährt spürt bald: Die Folge davon ist die Versöhnung mit meinem Nächsten. Aber auch die Versöhnung mit dem Volk Israel

wurde zu einem wichtigen Thema. Hatte sie doch im Namen »Michael« ihre Wurzeln und fand besonders in der Glaswand in der Gestaltung durch Professor Johannes Schreiter ihre Gestaltung. Auch die Deutsche Geschichte gab manchen Anlass, über Versöhnung nachzudenken - Versöhnung mit Israel, denn unsere Vorfahren waren im 2. Weltkrieg schwer schuldig geworden an Gottes auserwähltem Volk, aber auch Versöhnung zwischen Ost und West, zwischen den alten und neuen Bundesländern, nach der Wiedervereinigung. Bei all diesen Gedanken fiel die Entscheidung über den Namen der Kirche einstimmig auf: »Versöhnungskirche«.

Von nun an hatte die »Ev.-Luth. St.-Michaelis-Kirchgemeinde« eine »Versöhnungskirche«. Mit der Zeit trat der Name »Michaelis« in den Hintergrund und der Name »Versöhnungskirche« wurde stärker betont. Mit Veranstaltungen in der Versöhnungskirche Plauen konnten viele etwas anfangen. Es kam manchmal zu Verwechslungen und Verständigungsschwierigkeiten zwischen Michaelisgemeinde und Versöhnungskirche. Schon vor Jahren haben wir uns entschieden, unsere Homepage »www.versoennungskirche-plauen.de« zu nennen. Seit einiger Zeit wird deshalb über einen Namenswechsel nachgedacht. Auf der letzten Gemeindeversammlung fand dieser Gedanke einmütigen Zuspruch. Nun ist es so weit. Ab dem Jahr 2022 heißt unsere Gemeinde: »Ev.-Luth. Versöhnungskirchgemeinde Plauen« und bekommt ein neues Siegel. ■

# Kinderferientage 🧐 🤩 😊 2021

»Nicht wie bei Räubers ist das Königskinderleben...« – so schallte und sang es immer mal wieder in der Woche vom 23. – 29.08.2021 durch die Versöhnungskirche.

👤 NAEMI TRITTMACHER

Die Sommerferien liegen nun hinter uns und damit auch die Kinderferientage! Trotz Regen und vielen Planänderungen hatten wir eine gesegnete Zeit. Zusammen mit dem Königskind Tom haben wir uns mit den Themen Versagen, Wut, Vergebung und Annahme beschäftigt und konnten das Gelernte in verschiedenen Situationen immer wieder praktisch werden lassen.





**Danke an alle, die mit gebetet haben  
und uns unterstützt haben!**

Auch nächstes Jahr werden die Kinderferientage wieder stattfinden. Diesmal in der ersten Ferienwoche. Merkt es euch gerne in eure Urlaubsplanung mit vor! ■

# Gottesdienste im Oktober

MONATSSPRUCH OKTOBER

Lasst uns aufeinander achthaben und  
einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.

HEBRÄER 10,24

**Sonntag, 03.10.2021**

ERNTEDANKFEST

9:30 Erntedankgottesdienst

11:00 Erntedankgottesdienst

17:00 Erntedankgottesdienst

**Sonntag, 10.10.2021**

19. SONNTAG NACH TRINITATIS

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 17.10.2021**

20. SONNTAG NACH TRINITATIS

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 24.10.2021**

21. SONNTAG NACH TRINITATIS

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

17:00 Gottesdienst

**Sonntag, 31.10.2021**

REFORMATIONSTAG

9:30 Gottesdienst

11:00 Gottesdienst

17:00 Lobpreisgottesdienst



**Jeden Sonntag 9:30 Promiseland-Kindergottesdienst.**

Kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer

Internetseite  [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)

# Gottesdienste im November

MONATSSPRUCH NOVEMBER

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf  
die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.

2.THESSALONICHER 3,5

Sonntag, 07.11.2021

DRITTLJETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES

9:30 Gottesdienst  
11:00 Gottesdienst  
17:00 musikalischer Gottesdienst  
mit Andy Lang

Sonntag, 14.11.2021

VORLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES

9:30 Gottesdienst  
11:00 Gottesdienst  
17:00 Gottesdienst

Sonntag, 17.11.2021

BUSS- UND BETTAG

10:00 oekumenischer Gottesdienst  
in der Lutherkirche

Sonntag, 21.11.2021

EWIGKEITSSONNTAG

LETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES

9:30 Gottesdienst  
11:00 Gottesdienst  
17:00 Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021

1. SONNTAG IM ADVENT

9:30 Familiengottesdienst  
11:00 Familiengottesdienst  
17:00 Lobpreisgottesdienst

 **Gottesdienst im Livestream**

Es besteht die Möglichkeit, den 11:00 Sonntagsgottesdienst  
im Internet zu streamen: [www.verseohnungskirche-plauen.de](http://www.verseohnungskirche-plauen.de)



# Adventsmarkt

In einer Zeit, wo Abläufe, Gewohnheiten, Selbstverständlichkeiten durcheinanderkommen und manches neu geordnet oder/und neu bewertet werden muss, ist es gut feste Orientierungspunkte zu haben.

 SILKE DÄMLOW

Sa · 27.11.2021 · 15:00 Uhr

Die christlichen Feste (*Karfreitag, Ostern, Pfingsten, Weihnachten...*), die im Jahresablauf – ob in Deutschland oder weltweit – fest verankert sind, können uns ein Stück dabei helfen. Auch die Adventszeit.

Als Kirchgemeinde möchten wir mit den verschiedensten Trägern aus dem Stadtgebiet den diesjährigen Adventsmarkt planen und vorbereiten. In welcher Form er dann stattfinden kann, werden wir im Verlauf merken. Wir möchten bewusst etwas für die Menschen aus dem Stadtgebiet und allen, die sich einladen lassen, anbieten, um in dieser herausfordernden Zeit hoffnungsvolle Akzente zu setzen. Es soll ein ansprechendes Programm mit Kreativ- und Gemeinschaftsangeboten rings um die Versöhnungskirche und das Jugendzentrum Boxenstop werden. Kinder, Familien und Singles – Alt und Jung sind eingeladen. Alle konkreten Informationen kannst Du aus den dafür ausliegenden Flyern entnehmen.

Es wäre schön, wenn viele mithelfen diesen Tag zu gestalten, damit wir mit Freude und Hoffnung gemeinsam in diese bevorstehende Zeit gehen können. Danke, wenn Du Dich im Pfarramt oder bei Silke Dämlow meldest.

## Herzliche Einladung zum »Lebendigen Adventskalender«

Mit dem Adventsmarkt starten wir in die vierwöchige Adventszeit. Auch in diesem Jahr möchten wir ein Angebot der besonderen Art für diese Zeit machen – wir möchten unsere »Türen« füreinander öffnen.

Da das Vorbereitungsteam zum Redaktionsschluss des Gemeindebriefes noch nicht zusammenkam, ist noch nicht klar, wie wir das in diesem Jahr gestalten. Lass Dich überraschen. Zugleich lass Dich ermutigen mitzudenken, wie wir einander in dieser Zeit eine »Tür« öffnen können, damit es etwas »heller« wird. Kontakt über Silke Dämlow. ■

# Jemand, der sich neben mich setzt

Der alte Vater ist sterbenskrank, und weiß es.  
Er will zu Hause sterben, wo ihm seine Freundin  
immer nahe ist.

 MICHAEL BECKER



Darum bittet der Vater seinen Sohn, ihn aus dem Krankenhaus nach Hause zu bringen. Als sie zu Hause ankommen, sind Vater und Sohn erschöpft. Der Vater setzt sich auf einen Stuhl vor dem Haus. Der Sohn steht neben ihm. Junge, sagt der Vater, such' dir jemanden, der sich neben dich setzt. Das Leben ist schwer, und niemand ist stark genug dafür; such' dir jemanden, der sich neben dich setzt. Die Freundin des Vaters, die alles gehört hat, lächelt aus dem Fenster der Wohnung.

Eine kleine Geschichte. In ihr liegt etwas Großes. Liebe ist: Jemand, der sich neben mich setzt. Als junger Mensch braucht man das nicht so. Da geht es um Reisen und Arbeiten und Kinder. Man muss umziehen und vielleicht den Beruf wechseln. Man will vorankommen. Es ist Bewegung im Leben, viele Feste, neue Welten. Wenn man älter wird, gibt es auch Bewegung, aber deutlich

langsamer. Irgendwann ist man dann alt. Die letzte Wohnung, weniger Ausflüge, vielleicht eine Krankheit, die manches verhindert. Die Sonne scheint tiefer zu stehen, die Schatten wirken viel länger.

Aber es ist immer noch Liebe. Liebe ist: Jemand, der sich neben mich setzt. Der mich aushält und wenig fragt. Jemand, der nicht weggeht, wenn die Träume schwer werden oder die Schmerzen wiederkommen. Jemand, der genau die Geduld hat, die der andere braucht. Es ist nicht leicht, neben einem zu sitzen, der nicht mehr so kann. Im Herbst des Lebens hat man weniger Ansprüche und will mehr den Nachklang des Lebens genießen. Dabei hilft Liebe auch. Es tut gut, wenn man sich lächelnd versteht oder schweigend. Der Mensch, der dann neben mir sitzt, ist mehr als Freundin oder Partner. Der Mensch ist wie eine Hand meines Gottes, der mich freundlich vor sein Tor geleitet. ■

# Besondere Veranstaltungen

## Jugendwoche »Stickbomb«

Du hast Lust, eine Woche lang mit Gleichaltrigen zu verbringen, eigene Fähigkeiten zu entdecken, Kontakte aufzubauen, gemeinsam Gott zu begegnen, über ihn zu reden, zu ihm zu singen und zu beten, neue Dinge auszuprobieren und lernen, gute Impulse und Predigten zu hören? Dann bist Du bei der »Stickbomb« genau richtig!

📅 19. – 23.10.2021

📍 Versöhnungskirche Plauen

## Feuerabend

Was ist eigentlich »Feuerabend«? Es ist ein Abend, an dem wir Männer den bisherigen Trost des Sitzens, Schweigens und Konsumierens durchbrechen wollen. Auf eine andere Art wollen wir Bibeltex-te lebendig machen, ins Gespräch kommen und Gemeinschaft leben. Es soll Männern zeigen, dass es noch echte Inspiration gibt und es sich lohnt – egal in welchem Alter –, in Leidenschaft für und mit Jesus zu leben. Es gilt also, seine Komfortzone zu verlassen. Sei mit dabei.

📅 Samstag, 13.11.2021 • 20:00

📍 Versöhnungskirche Plauen

## Gottesdienst und Friedhofsandachten am Ewigkeitssonntag

In diesem besonderen Vormittagsgottesdienst denken wir besonders an die aus unserer Gemeinde, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind und laden alle Angehörigen dazu ein. Außerdem finden am Ewigkeitssonntag nachmittags Andachten statt, und zwar auf dem Friedhof I um 14:00 und auf dem Hauptfriedhof um 15:00.

📅 Sonntag, 21.11.2021 • 9:30

📍 Versöhnungskirche Plauen



FOTO: HELENA LOPES - UNSPLASH.COM



## Weltweiter Gedenktag für alle verstorbenen Kinder

Jeden 2. Sonntag im Dezember dazu ein Initiativkreis aus Klinikseelsorgern, Psychologen, Mitarbeitenden kirchlicher Organisationen und sozialer Dienste sowie Ehrenamtliche in die Markuskirche Plauen ein. Die Gedenkfeier ist kostenfrei, unverbindlich und offen für Eltern, Geschwister, Angehörige und Freunde unabhängig vom religiösen oder konfessionellen Hintergrund. Neben Berichten von Betroffenen, Besinnung und Musik können Verbundenheit erlebt und Kerzen aufgestellt werden. Im Anschluss besteht Möglichkeit zu einer kleinen Stärkung sowie zu Gesprächen und persönlichem Austausch.

**Sonntag, 12.12.2021 · 16:00**

**Markuskirche Plauen**

## Martinsfest mit Lampionumzug

Auch in diesem Jahr feiern wir das Martinsfest gemeinsam mit verschiedenen Gemeinden unserer Stadt. Genauere Infos wird es noch auf Plakaten und Handzetteln geben.

**Donnerstag, 11.11.2021 · 17:00**

**Lutherkirche Plauen**



FOTO: RAPHAEL RENTER - UNSPLASH.COM

## Kirchgeld 2021

Wir danken allen recht herzlich, die dieses Jahr schon das Kirchgeld bezahlt haben und damit viele Gemeindeprojekte durch diese finanzielle Unterstützung möglich gemacht haben. Alle, die ihr Kirchgeld noch nicht überwiesen haben, möchten wir an dieser Stelle nochmals daran erinnern.

**Wir sagen**

**Danke.**  
*mm*

# Fürbitten

## Getauft wurden:

Ilya Barbanakov · Clemens Fenderl · Arno Kuhn · Angelina Meißner

## In unsere Kirchgemeinde und somit in die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens aufgenommen wurde:

Svetlana Barbanakova

## Christlich bestattet wurden:

Herr Heinz Hessel 85 Jahre

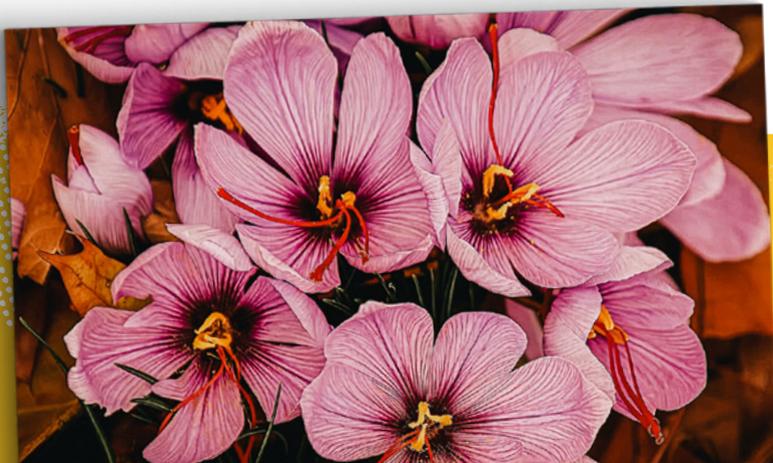
Herr Heinz Grimm 73 Jahre

# Jubilare



11.10.	Helga Grüner	85 Jahre	15.11.	Erika Spindler	97 Jahre
11.10.	Klaus Stephan	85 Jahre	24.11.	Kurt Wüstenberg	93 Jahre
02.11.	Regina Scheffler	80 Jahre	27.11.	Regina Fröhlich	80 Jahre
06.11.	Günter Art	85 Jahre	27.11.	Erna Miller	80 Jahre
09.11.	Dieter Heinsdorf	80 Jahre	30.11.	Ralf Anklam	80 Jahre
10.11.	Dieter Baumgärtel	80 Jahre			

Wir veröffentlichen Jubiläen und Geburtstage, um die Gemeinde an diesen besonderen Tagen im Leben der Gemeindeglieder teilnehmen zu lassen. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise jederzeit schriftlich oder im Gemeindebüro zu den üblichen Öffnungszeiten widersprechen.



# Regelmäßige Veranstaltungen



## Für Kinder

Von Anfang an	0-6 JAHRE	Donnerstag (außer am 21. und 28.10.)	9:30
Gemeindekindertreff	1. KLASSE	Montag (außer am 04./18./25.10.)	15:30
Gemeindekindertreff	2-3. KLASSE	Mittwoch (außer am 06./20./27.10./17.11.)	16:00
Jungscharkreis	4-6. KLASSE	Mittwoch (außer am 06./20./27.10./17.11.)	16:00
Familienzeit		Mittwoch	16:00
Spielzeit		Montag (außer am 18. und 25.10.)	15:30

## Für Teenies

📍 DIE TEENIES TREFFEN SICH IM GEMEINDEZENTRUM REUSA

Konfirmanden	7. KLASSE	Freitag	16:00
Konfirmanden	8. KLASSE	Freitag	17:00
Junge Gemeinde		Freitag	18:30

## Musik

Instrumentalkreis		Dienstag (nach Absprache)	16:30
Kirchenchor		Mittwoch (außer am 17.11.)	19:30

## Weiteres

Gemeindegebet		Donnerstag	14:00
Bibel lebensnah		Donnerstag	15:00
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Kastanienweg 1		19.11.	9:30
Bibelstunde/Gottesdienst im Seniorenheim · Dr.-Fr.-Wolf-Str. 1		16.11.	15:00

Alle genannten Angaben stehen unter Änderungsvorbehalt. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite [www.versöhnungskirche-plauen.de](http://www.versöhnungskirche-plauen.de). Gerne können Sie auch telefonisch bei uns nachfragen.

# Kontakt

## Pfarramt Versöhnungskirche

Friesenweg 171 · 08529 Plauen

**SEKRETÄRIN** Marianne Schröder

**TEL** 03741 – 47 00 57

**FAX** 03741 – 47 11 18

**E-MAIL** kg.plauen\_stmichaelis@evlks.de

**WEB** www.versoennungskirche-plauen.de

**Pfarrer Hartmut Stief**

**TEL** 03741 – 40 50 51

**Diakonin Katharina Olsson**

**TEL** 03741 – 28 92 06

**Hausmeister Markus Kuhn**

**TEL** 01525 – 189 79 33

**E-MAIL** markus.kuhn@evlks.de

## Gemeindezentrum Reusa

Reusaer Str. 69 · 08529 Plauen

## Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag 14:30 – 17:00

Mittwoch 15:00 – 17:00

Donnerstag 9:00 – 12:00

## Gebetsanliegen

**E-MAIL** gebetshaus-plauen@web.de

**Administrator Tilmann Trittmacher**

**E-MAIL** tilmann.trittmacher@evlks.de

**Gemeindepädagogin Naemi Trittmacher**

**E-MAIL** naemi.trittmacher@evlks.de

**Kantorin Christina Hennig**

**TEL** 03741 – 52 42 71

## Treff.Gegenüber

Dr.-Karl-Gelbke-Str. 2 · 08529 Plauen

Silke DämLOW und Christa Plessing

**TEL** 01520 – 571 96 52

# Bankverbindung

## Für Spenden

Ev.-Luth. St-Michaelis-Kirchgemeinde Plauen

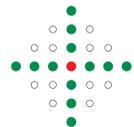
**IBAN** DE93 8705 8000 3170 0000 46 · **BANK** Sparkasse Vogtland

## Für das Kirchgeld

Ev.-Luth. St-Michaelis-Kirchgemeinde Plauen

**IBAN** DE70 8705 8000 3000 0054 38 · **BANK** Sparkasse Vogtland

**Redaktion Gemeindebrief:** Pfarrer Hartmut Stief, Marianne Schröder, Michael Stüber



Evangelisch-Lutherische  
**Landeskirche Sachsens**



2021

## Weihnachten im Schuhkarton

Bei »Weihnachten im Schuhkarton«, einer Geschenkaktion der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse, kann jeder mitpacken und einem bedürftigen Kind damit mehr als nur ein Glücksmoment schenken. Am 1. Oktober 2021 ist Saisonstart. Bis zum 15. November können Sie die gepackten Schuhkartons zu einer Annahmestelle oder direkt in den KALEB Vogtland e.V. bringen.

Seit vielen Jahren hat der Pläuerer Kaleb Verein die Organisation und Durchführung dieser Aktion übernommen. Leider mussten auch wir ab Januar bis Mai 2021 unseren Verein auf Grund der Corona Pandemie schließen. Darum konnten wir auch nicht,

wie in gewohnter Weise, Schuhkartons organisieren und bekleben.

In diesem Jahr greifen wir auf die Box to go, die von Samaritan's Purse zur Verfügung gestellt wird, zurück. Sie dürfen aber auch Ihren eigenen Schuhkarton gestalten. Als Privatperson, als Unternehmen, als Kirchengemeinde, als Schule oder Kita können Sie Packpartys veranstalten. Sprechen Sie uns an, wir helfen.

Gern nehmen wir auch Sachspenden als wertvolles Zupackmaterial entgegen. Infos in der Gemeinde bei Petra Kröger oder in der Sammelstelle »Weihnachten im Schuhkarton« im KALEB Vogtland e.V. ■



# ANDY LÄNG

KELTISCHE HARFE  
& SONGPOESIE

[www.andy-lang.de](http://www.andy-lang.de)

**Sonntag, 7.11.2021 um 17 Uhr**  
**in der Versöhnungskirche Plauen**  
**Eintritt frei, Spende erbeten**



Ev.-Luth.-St.-Michaelis-Kirchgemeinde Plauen, Friesenweg 171, 08529 Plauen, Tel.: 03741 470057

 [www.versoennungskirche-plauen.de](http://www.versoennungskirche-plauen.de)

